

# Safety Data Sheet – Sindanyo H91

(nach der Verordnung (EC) No 1907/2006 (REACH)

REVISION: August 2016

DATUM DER ERSTEN AUSGABE: APRIL 2004

## 1. IDENTIFIZIERUNG DES STOFFES / VORBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

### 1.1 Produktidentifikator

NICHT ASBESTOS ISOLIERUNGSVORSTAND

SINDANYO L21, L23, L26, H51, H61, H91, H93, H96, S70M, REFRAVER UND REFRAVER S

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder der Mischung und Verwendungen, die geraten werden

Breites Einsatzspektrum als Hochtemperatur-Wärme- und Elektroisolierung.

### 1.3 Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes

RS Components Ltd,

Birchington Road,

Corby,

Northants,

NN17 9RS

Tel: +44 (0) 1536 402888

### 1.4 Notfallkontakt

[rs-gmbh@rsonline.de](mailto:rs-gmbh@rsonline.de)

+49 (0) 6105 401 – 0 (08.00-17.00)

## 2. GEFAHRENERKENNUNG

### 2.1 Einstufung des Stoffes oder der Mischung

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:** Nicht eingestuft.

**Einstufung gemäß Richtlinie 67/548 / EWG oder 1999/45 / EG:** Nicht eingestuft.

### 2.2 Etikettenelemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP / GHS]:** Nicht anwendbar.

#### **Zusätzliche Gefahrenhinweise (EU):**

Diese Produkte sind in der Form, in der sie vom Hersteller versendet werden, nicht gefährlich.

Jedoch können geringe Staubmengen als Folge von nachgeschalteten Tätigkeiten, z. B. Schneiden und Bearbeiten, auftreten.

Diese Produkte enthalten keine Stoffe, die die Kriterien für PBT oder vPvB gemäß Anhang erfüllen XIII von REACH

## 2.3 Andere Gefahren

Eine leichte mechanische Reizung der Haut, der Augen und der oberen Atemwege kann sich aus der Exposition ergeben, jedoch sind die Wirkungen in der Regel vorübergehend

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Diese Produkte sind Dämmplatten aus verschiedenen Mengen von gewöhnlichen Portland Zement gemischt mit Mineralien, Tone und eine Reihe von verschiedenen Faser-basierte Materialien. Die Produkte werden dann vollständig ausgehärtet.

Bestimmte Sorten haben Silikonbeschichtungen gehärtet, diese sind:

SINDANYO L26, H56, H93 & H96, REFRAVER S

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Information:** Die wichtigsten Gefahren ergeben sich aus nachgelagerten Tätigkeiten wie Schneiden und Bearbeiten.

**Nach Inhalation:** Staub nicht einatmen. Wenn bei der Bearbeitung Atembeschwerden auftreten, an die frische Luft oder einen belüfteten Bereich gelangen und einen ärztlichen Rat einholen.

**Nach dem Hautkontakt:** Wenn möglich, übermäßigen Staub von Kleidung sowie Haut und Haaren überziehen. Waschen und reinigen kontaminierte Haut mit Seife und sauberem Wasser. Kleider sollten professionell gewaschen werden.

**Nach Augenkontakt:** Bei Augenkontakt mit reichlich Wasser abspülen. Suche medizinische Behandlung.

**Nach Verschlucken:** Wenn kleine Mengen aufgenommen werden, ärztlichen Rat einholen

**Selbstschutz für Ersthelfer:** Geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen, um das Eindringen von Staub zu vermeiden.

### 4.2 Wichtigste Symptome und Effekte, sowohl akut als auch verzögert

**Symptome:** Keine Symptome erwartet.

**Auswirkungen:** Keine Effekte erwartet.

### 4.3 Hinweis auf jede sofortige medizinische Aufmerksamkeit und spezielle Behandlung benötigt

**Hinweise für den Arzt:** Keine erforderlich

**Spezialbehandlung:** Keine erforderlich.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung Extinguishing media

5.1 **Geeignete Löschmittel:** Nicht brennbar.

**Ungeeignete Löschmittel:** Unzutreffend

5.2 **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

**Gefährliche Verbrennungsprodukte:** Keiner.

### 5.3 **Beratung für Feuerwehrleute:**

Keine erforderlich

## 6. **Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### 6.1 **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und Notfallmaßnahmen**

**Für Nicht-Notfallpersonal:** Staub nicht einatmen.

**Schutzausrüstung:** Schutzkleidung sollte für Betreiber zusammen mit Schutzausrüstung in Abschnitt 8 zur Verfügung gestellt werden.

**Notfallmaßnahmen:**

**Für Notfallhelfer:** Staub nicht einatmen.

**Persönliche Schutzausrüstung:** Schutzkleidung muss zusammen mit Schutzausrüstung in Abschnitt 8 vorgesehen sein.

### 6.2 **Umwelt-Vorsichtsmaßnahmen**

Vermeiden Sie die Ausbreitung von Staub durch das Befeuchten von Staubverschmutzungen. Überprüfen Sie die örtlichen Vorschriften vor dem Spülen oder Spülen, um abzulassen.

### 6.3 **Methoden und Materialien für Rückhaltung und Reinigung**

**Für den Eindruck:** Befeuchten Sie so bald wie möglich Staubverschmutzungen. Staub darf nicht durch Wind zerstreut werden.

**Zum Aufräumen:** Entfernen Sie große Stücke von Brett von Hand und verwenden Sie einen Staubsauger, um Staub zu entfernen. Wenn eine Bürste verwendet wird, stellen Sie sicher, dass der Staub vorher gedämpft wird.

Staub darf nicht durch Druckluft verteilt werden.

Staub und Bretter sollten in undurchlässige Plastiksäcke verpackt werden, die versiegelt werden sollen. Solche Abfälle sollten dann entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgt werden.

### 6.4 **Verweis auf andere Abschnitte**

Abschnitt 7 für Handhabung und Lagerung und Abschnitt 8 für Schutzausrüstung

## 7. **Handhabung und Lagerung**

### 7.1 **Hinweise zum sicheren Umgang**

**Schutzmaßnahmen:** Es sind normalerweise keine besonderen Schutzmaßnahmen erforderlich.

**Brandschutz:** Produkte sind nicht brennbar.

**Aerosol- und Stauberzeugungsprävention:**

Es können kleine Mengen an Staub erzeugt werden, wenn die Bretter gegeneinander abschleppen dürfen.

**Umwelt-Vorsichtsmaßnahmen:** Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

**Beratung zur allgemeinen Arbeitshygiene:** Schutzkleidung tragen.

### 7.2 **Bedingungen für die sichere Lagerung, einschließlich aller Unverträglichkeiten**

**Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:** Sowohl unbearbeitete als auch bearbeitete Platten sollten verpackt werden, um Bewegung, Abrieb während des Transports und der Absorption von Wasser zu verhindern.

Ansonsten können normale sichere Vorsichtsmaßnahmen für die Lagerung verwendet werden.

Um Beschädigungen und Verzerrungen zu vermeiden, lagern Sie auf einer ebenen Fläche in einer vollständig abgestützten Position vor dem Boden und an einem trockenen Ort.

**Verpackungsmaterialien:** Kartonkartons.

**Anforderungen an Lagerräume und Schiffe:** Trockenlage.

**Hinweise zur Lagerung:** Es ist darauf zu achten, dass keine sicheren Arbeitsbelastungen für Geräte und Lagerregale oder Racks bestehen.

**Lagerklasse:** N / A

**Zu vermeidende Stoffe:** Keine besonderen Anforderungen.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** N / A

### 7.3 Spezifische Endverwendungen:

**Empfehlungen:** N / A

**Spezifische Endverwendungen:** Siehe Hinweise auf Staubgefahren beim Schneiden und Bearbeiten, Abschnitt 4.

## 8. Expositionskontrollen / persönlicher Schutz

### 8.1 Regelparameter

Überwachungsmethoden können wie folgt gefunden werden:

- NIOSH 0500 – Partikel nicht anders geregelt, gesamt
- NIOSH 0600 – Partikel nicht anders geregelt, lungengängig.

### 8.2 Belichtungssteuerung

Für die Schneid- und Bearbeitungsvorgänge geeignete und geeignete Abluftreinigungssysteme einsetzen und verwenden. Pflegen Sie einen sauberen Arbeitsplatz mit einem Staubsauger.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Körperlicher Status</b>	Solides Material
<b>Das Auftreten</b>	Tafel
<b>Farbe</b>	Grau weiß
<b>Geruch</b>	L26, H56, H96 kann einen leichten Silikongeruch haben
<b>Geruchsschwelle</b>	N / A
<b>pH-Wert</b>	N / A
<b>Schmelz- / Gefrierpunkt</b>	Siehe Technische Broschüre für

	maximale Arbeitstemperaturen
Siedepunkt	N / A
Flammpunkt	N / A
Verdampfungsrate	N / A
Entzündlichkeit (fest, gas)	N / A
Obere / untere Entflammbarkeit oder Explosionsgrenzen	N / A
Obere Explosionsgrenze	N / A
Untere Explosionsgrenze	N / A
Dampfdruck	N / A
Dampfdichte	N / A
Relative Dichte	N / A
Löslichkeit	Not soluble in water
Verteilungskoeffizient n-Octanol / Wasser	N / A
Selbstentzündungstemperatur	N / A
Zersetzungstemperatur	N / A
Dynamische Viskosität	N / A
Kinematische Viskosität	N / A
Explosive Eigenschaften	N / A
Oxidierende Eigenschaften	N / A

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität: stabil und nicht reaktiv

### 10.2 Chemische Stabilität: Stabil und inert.

### 10.3 Möglichkeit der Gefährdung: Keine gefährlichen Reaktionen.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen: Keine

### 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine.

## 11. Toxikologische Informationen

**Informationen über Toxikologie** Die Exposition ist vor allem auf niedrige Stäube, die bei nachgeschalteten Aktivitäten wie Schneiden und Bearbeiten erzeugt werden.

### Akute Effekte

**Akute Inhalationstoxizität** Nasen- und Rachenreizung

**Hautreizung** Leichte Reizung

**Augenreizung** Reizung

### Chronische Effekte

**Atem- oder Hautsensibilisierung** Die Reizung der Atemwege und der Haut erfolgt durch mechanische Mittel und ist nicht das Ergebnis einer allergischen Reaktion oder chemischen Schäden

## 12. Ökologische Information

- 12.1 Toxizität:** SINDANYO und REFRAVER Produkte sind in Wasser unlöslich und bleiben über die Zeit stabil.
- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:** Nicht festgestellt.
- 12.3 Bioakkumulationspotenzial:** Nicht festgestellt.
- 12.4 Mobilität im Boden:** Keine Information verfügbar.
- 12.5 Ergebnisse von PBT und vPvB Assessment:** Diese Produkte enthalten keine Substanzen, die entweder als PBT oder vPvB betrachtet werden.
- 12.6 Andere Nebenwirkungen:** Keine weiteren zusätzlichen Informationen verfügbar.

### **13. Hinweise zur Entsorgung**

#### **13.1 Abfallbehandlungsmethoden**

**Produkt / Verpackung Entsorgung:** Verpackungen können gereinigt und recycelt werden.

**Abfallbehandlungsmöglichkeiten:** Abfälle aus diesen Produkten können gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgt werden.

### **14. Angaben zum Transport**

- 14.1 UN-Nummer:** N/A
- 14.2 UN Ordnungsgemäße Versandbezeichnung:** N/A
- 14.3 Transport Gefahrenklasse (n):**N/A
- 14.4 Verpackungsgruppe:** N/A
- 14.5 Umweltgefahren:** N/A
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer:** N/A
- 14.7 Transport in der Masse gemäß Anhang II von MARPOL 73/78 und dem IBC-Code:** N/A

### **15. Vorschriften**

- 15.1 Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften / Rechtsvorschriften für den Stoff oder die Mischung**

#### **EU-Verordnungen**

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, 20. Januar 2009 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (ABl. 353).

Die 7. Anpassung an den technischen Fortschritt (ATP) der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 wurde am 15. Juli 2015 veröffentlicht.

#### **Arbeiterschutz**

Entsprechend den folgenden Richtlinien und deren Änderungen: Richtlinie 89/391 / EWG des Rates vom 12. Juni 1989 über die Einführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Arbeitnehmer bei der Arbeit

#### **Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Auf Anfrage verfügbar.

**16. Sonstige Angaben**

**16.1 Angabe der Änderungen:** Vollständig überarbeitet am 8. August 2016.

**16.2 Abkürzungen und Akronyme:** Keine verwendet.

**16.3 Wichtige Literatur Referenzen und Quellen der Daten:** Siehe Hauptabschnitte.

**16.4 Einstufung für Gemische und Verwendungsmethode nach Verordnung (EC) 1207/2008 [CLP]:** Siehe Abschnitt 2.

**16.5 Relevant R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Text):** N/A